



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Eimsbüttel

Bezirksamt Eimsbüttel - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 20144 Hamburg

###  
###  
###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
Technische Sachbearbeitung Kerngebiet

Grindelberg 62 - 66  
20144 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 01 - 22 33 (Infopunkt WBZ)  
Telefax 040 - 4 27 90 - 30 03  
E-Mail Baupruefung@eimsbuettel.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer 720  
Telefon 040 - 4 28 01 - 24 72  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: E/WBZ2/02788/2011

Hamburg, den 9. September 2014

Verfahren  
Bezug  
Eingang

Vereinfachtes Genehmigungsverfahren nach § 61 HBauO  
Antrag vom 20.10.2011  
24.10.2011

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstück

###  
308-008  
3071 in der Gemarkung: Eimsbüttel

**Fassadensanierung, Abriss des vorh. Daches, Dachaufstockung (2 WE)**

### ÄNDERUNGSBESCHEID

**Nummer 1 zum Genehmigungsbescheid**

**über die Änderung der rückwärtigen Fassade in Bezug auf die neugeplante Aufzugsanlage und die geringfügige Veränderung der Balkone und der Treppenanlage**



Servicezeiten WBZ (Bauberatung):  
Mo 12:00 - 16:00 Uhr  
Di und Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
Do 10:00 - 16:00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U3 Hoheluftbrücke  
35, 5, 115 Bezirksamt Eimsbüttel

Termine im Fachamt Bauprüfung nur nach Vereinbarung

## Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

121 / 66	Lageplan mit Abstandsflächen
121 / 67	Lageplan mit Abstandsflächen Fahrstuhl + Treppe
121 / 68	Grundriss / Kellergeschoss
121 / 69	Grundriss / Erdgeschoss
121 / 70	Grundriss / 1.Obergeschoss
121 / 71	Grundriss / 2.Obergeschoss
121 / 72	Grundriss / 3.Obergeschoss
121 / 73	Grundriss / 4.Obergeschoss
121 / 74	Grundriss / 5.Obergeschoss
121 / 75	Grundriss / Dachgeschoss
121 / 76	Dachaufsicht
121 / 77	Schnitt A-A
121 / 80	Ansicht Hof

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Die Vorlagen Nummer 121/50-121/59 und 121/61-121/62 werden ungültig.

### Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichungen werden nach § 69 HBauO zugelassen
  - 1.1. für das Unterschreiten der erforderlichen seitlichen Abstandsfläche
    - von 7,55 m um 4,05 m auf 3,50 m durch den neugeplanten Aufzug (Fl. D) und
    - von 6,45 m um 0,25 m auf 6,20 m durch die neugeplante Außentreppe (Fl. G) zum Flurstück 1854 (Eppendorfer Weg 84) (§ 6 Abs. 5 HBauO).
  - 1.2. für das Unterschreiten der erforderlichen seitlichen Abstandsfläche
    - von 7,50 m um 3,62 m auf 3,87 m durch den neugeplanten Aufzug (Fl. C) und
    - von 7,42 m um 0,60 m auf 6,82 m durch die neugeplante Außentreppe (Fl. E) zum Flurstück 1860 (Eppendorfer Weg 88) (§ 6 Abs. 5 HBauO).
  - 1.3. für das Unterschreiten der erforderlichen rückwärtigen Abstandsfläche von 6,62 m um 0,33 m auf 6,95 m durch die neugeplante Außentreppe (Fläche F) zu den Flurstück 1862 (Tresckowstr.3) und Flurstück 1861 (Tresckowstr.1) (§ 6 Abs. 5 HBauO).

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Hamburger Informationsregister veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Informationsregister wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung  
Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Wohngebäude  
Zahl der Vollgeschosse: 7 Vollgeschosse

Transparenz in HH